

ANALYSE UND AUSWAHL EINES NEUEN WAREHOUSE MANAGEMENT SYSTEMS BEI DER ZANDER-GRUPPE

Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML

Joseph-von-Fraunhofer-Straße 2-4
44227 Dortmund

www.iml.fraunhofer.de

Team warehouse-logistics Ansprechpartner

Dipl.-Ing. Detlef Spee
Abteilungsleiter

Intralogistik und -IT Planung
Telefon +49 231 9743-214
Telefax +49 231 9743-162
info@warehouse-logistics.de

www.warehouse-logistics.com

Kurzbeschreibung

Die Optimierung kundenindividueller Prozessen sowie die Reduktion von Durchlaufzeiten stellt für viele Unternehmen ein zentrales Thema dar. Ein auf die Kriterien der Zander-Gruppe abgestimmtes Warehouse Management System (WMS) soll dazu beitragen, die steigenden Anforderungen des Marktes zu erfüllen und die Position des Unternehmens zu stärken.

Zusammen mit dem Team warehouse logistics des Fraunhofer-Instituts für Materialfluss und Logistik IML wurden die Anforderungen an ein zukünftiges WMS, gerade im Hinblick auf eine effiziente, beleglose Lagersteuerung, diskutiert. Mit dem Ziel, einheitliche Prozesse für die in Deutschland verteilten Niederlassungen zu schaffen, war auch das Thema Standardisierung von Lagerabläufen ein wesentlicher Aspekt.

Die professionelle Beratung des Team warehouse logistics sowie die punktuelle Unterstützung während der Realisierungsphase stellte für die Zander-Gruppe einen Mehrwert bei der Auswahl und Einführung des WMS dar.



Unternehmen

Die in vierter Generation inhabergeführte Zander-Gruppe ist eines der führenden deutschen Großhandelsunternehmen in den Bereichen Haustechnik und Elektro. Das Unternehmen wird durch zahlreiche regionale Schwester- und Tochterunternehmen repräsentiert. Zu den Abnehmern der Zander-Gruppe zählen nicht nur mittelständische Unternehmen aus Handel und Handwerk, sondern auch Kunden aus der Industrie. Mehr als 45.000 Lagerartikel sind in über 80 Standorten deutschlandweit ständig verfügbar. Den Kunden der Zander-Gruppe steht neben dem Lagersortiment führender Markenhersteller ein erweitertes Sortiment durch den Lageraustausch über Nacht zur Verfügung. Dies ist aufgrund täglicher, teilweise mehrmaliger Belieferung mit eigenem Fuhrpark möglich.



Zielsetzung

Primäres Ziel der Zander-Gruppe war es, mithilfe eines neuen, geeigneten WMS, die papiergestützte durch die beleglose Lagersteuerung zu ersetzen. Zusätzlich war die Standardisierung von Lagerprozessen in sämtlichen Haupthäusern eine wesentliche Anforderung des Unternehmens. Um diese Ziele bestmöglich umzusetzen wurde das Team warehouse logistics zur Unterstützung und Beratung hinzugezogen.

Ausgangssituation

Zur logistischen Abwicklung des umfassenden Sortiments moderner Haustechnik, besitzt die Zander-Gruppe mehrere Niederlassungen. In 13 Haupthäusern soll ein passendes Warehouse Management System eingesetzt werden. Das Lager in Dortmund dient exemplarisch als Pilotstandort, um das WMS später sukzessive an weiteren Standorten zu implementieren.

Analyse

Voraussetzung für die Auswahl eines geeigneten WMS war die Analyse des Ist-Zustandes in der Zander-Gruppe. Mit Hilfe des Team warehouse logistics wurde der Material- und Informationsfluss aufgenommen und bewertet. Dafür fand vor Ort

eine Lagerbegehung und eine detaillierte Betrachtung des bestehenden IT-Systems statt.

Konzept

Die Ergebnisse der Analyse wurden aufbereitet, um Verbesserungspotenziale im Sinne der Zielsetzung abzuleiten. In mehrtägigen Workshops wurde ein umfassendes Soll-Konzept erstellt und damit ein auf die Bedürfnisse von Zander zugeschnittenes Lastenheft geschrieben. Die Prozesse vom Wareneingang bis zum Warenausgang wurden visuell dargestellt. Der Einsatz einer mobilen Datenerfassung (MDE) zur beleglosen Gestaltung der Lagerführung und die Verwendung einheitlicher Lagerabläufe in allen Standorten hatte hohe Priorität.

Die Vorauswahl der Anbieter erfolgte mittels der WMS Online Auswahl. Das Team warehouse logistics erstellte ein individuelles Anforderungsprofil der Zander-Gruppe in der WMS Datenbank. Mit dem Vergleich von etwa 100 Systemen ist die WMS Datenbank die weltweit größte ihrer Art und zeichnet sich durch die jährliche Validierung der Systeme durch das Team warehouse logistics aus. Während eines Workshops wurden die K.O.-Kriterien für die WMS Online Auswahl sowie deren Gewichtungen diskutiert und angepasst.

Als Ergebnis der WMS Online Auswahl konnte der Zander-Gruppe eine Vorauswahl an Anbietern und Systemen präsentiert werden, die am besten auf die geforderten Funktionalitäten zutreffen.

Ausschreibung

Nach dem Versand der Ausschreibungsunterlagen an die von der Zander-Gruppe ausgewählten Anbieter, bereitete das Team warehouse logistics die Angebote zur besseren Vergleichbarkeit auf. Die nach dem Angebotsvergleich noch infrage kommenden WMS-Anbieter bekamen die Möglichkeit, ihre Systeme der Zander-Gruppe vor Ort zu präsentieren. Die Angebotspräsentationen wurden durch das Team warehouse logistics terminlich koordiniert und moderiert. Durch die abschließende Diskussion erhielt die Zander-Gruppe eine gute Entscheidungsgrundlage zur Auswahl des passenden Anbieters.

Mit langjähriger Erfahrung und umfassendem Fachwissen bietet das Fraunhofer IML Unternehmen eine verlässliche Planungsgrundlage, konkrete Entscheidungshilfen und innovative Ideen für die Zukunft.

